

NFP 16 News

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **NIKE-Bulletin**

Band (Jahr): **3 (1988)**

Heft 9: **Bulletin**

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Methoden zur Erhaltung von Kulturgütern - Kongress
des NFP 16 / Lausanne, 24. - 28. April 1989

Es freut uns, im vorliegenden Heft unseren grossen Kongress 'Methoden zur Erhaltung von Kulturgütern' mit dem ausführlichen Programm ankündigen zu können. Der Kongress findet vom 24. bis zum 28. April 1989 in Lausanne statt (Aula der Ecole polytechnique fédérale/EPFL, 33, av. de Cour).

Im Rahmen des Forschungsprogrammes 16 des Schweizerischen Nationalfonds zur Förderung der wissenschaftlichen Forschung haben über dreissig Forschergruppen während den letzten vier Jahren neue Methoden zur Analyse, Konservierung und Restaurierung von Kulturgütern erarbeitet. Die Resultate werden nun erstmals gesamthaft präsentiert. Die Themen berühren in ihrer Vielfalt die meisten Aspekte der Erhaltung von Kulturgütern. Sie zeigen auch, welche Anstrengungen für eine interdisziplinäre Zusammenarbeit unternommen wurden. Neben den Fachvorträgen besteht die Gelegenheit, die am Programm beteiligten Laboren und Institute zu besichtigen. Diese Führungen sind mit dem Besuch von Museen und Denkmälern verbunden.

Der Kongress soll dank mehreren Rahmenveranstaltungen - zum Beispiel einem Konzert oder einem festlichen Abend - nicht nur zum arbeitsamen, sondern auch zum vergnüglichen und geselligen Endpunkt des NFP 16 werden.

Die offiziellen Kongresssprachen sind Französisch, Deutsch und Englisch; während den Vorträgen und Diskussionen wird für eine Simultanübersetzung gesorgt. Bis anhin haben sich neben Schweizer Fachleuten auch zahlreiche Kollegen aus dem näheren und fernerem Ausland angemeldet: es bietet sich also die Gelegenheit, neue fachliche Kontakte zu knüpfen. Wir hoffen, mit dieser Tagung die Zusammenarbeit zur Erhaltung von Kulturgütern auf internationaler Ebene zu fördern, und möchten Sie bald in Lausanne begrüßen.

Vollständige Programmhefte sowie Anmeldeformulare (beides in französisch, deutsch und englisch) sind bei folgender Adresse erhältlich:

François Schweizer und Verena Villiger, Programmleitung
NFP 16, Pavillonweg 2, CH - 3012 Bern
Tel.: 031/24 58 08

François Schweizer und
Verena Villiger
Programmleitung NFP 16

*

NFP 16 NEWS

Wissenschaftliches Programm / Programme scientifique

Alle Vorträge finden statt in der Aula der Ecole polytechnique fédérale, 33, Avenue de Cour, 1007 Lausanne

Toutes les séances auront lieu dans l'Aula de l'Ecole polytechnique fédérale, 33, Avenue de Cour, 1007 Lausanne

Sonntag, 23. April 1989 / Dimanche 23 avril 1989

Einschreibung zum Kongress / Inscritption au congrès
Aperitif / Apéritif

Montag, 24. April 1989 / Lundi 24 avril 1989

Vormittag / Matin

Offizielle Eröffnung des Kongresses / Ouverture officielle du Congrès

- Prof. Dr. André Aeschlimann
Präsident des Nationalen Forschungsrates des Schweizerischen Nationalfonds, Bern
- Dr. Alfred Defago
Direktor des Bundesamtes für Kulturpflege, Bern
- Dr. Claude Lapaire
Directeur du Musée d'art et d'histoire, Genève
Président du groupe des experts du PNR 16
- Prof. Olivier Reverdin
Professeur honoraire de l'Université de Genève
Ancien président du Conseil national de la recherche du Fonds national suisse

Nachmittag / Après-midi

1. Sitzung: Bindemittel
Session 1 : Liants picturaux

- Westby Percival Prescott
(Einführung und Vorsitz /
Introduction et Présidence)
Bindemittel und ihre Bedeutung für die Konservierung
- Anne Rinuy, Laurence Gros
Liants picturaux anciens: nouvelle méthode pratique d'identification
- Bruno Mühlethaler, Anita Reichlin
Bindemittel der Malerei vorwiegend des 19. Jh.:
Probleme der Praxis - Stand der Forschung
- Renato Pancella, Richard Bart
Application de la chromatographie en phase gazeuse à l'identification des matières organiques dans les couches picturales

Dienstag, 25. April 1989 / Mardi 25 avril 1989

Morgen / Matin

2. Sitzung: Stein und Mörtel
Session 2 : Pierre et mortier

- Prof. Dr. Alfred A. Schmid
(Einführung und Vorsitz /
Introduction et Présidence)
- Fred Girardet, Vinicio Furlan
Quantification des effets de la pollution atmosphérique sur les pierres

NFP 16 NEWS

- Benno Schwizer, Bruno Martin, Peter Widmer, Christine Bläuer, Dan Morariu
Wie erfolgreich sind Festigungsmassnahmen an Sandsteinfassaden?
- Andreas Arnold, Konrad Zehnder, Andreas Küng
Verwitterung und Erhaltung von Wandmalereien (Salzkristallisation und Raumklima)
- Théo-Antoine Hermanès
Mesures de conservation pour sculptures en molasse polychromée
- Lukas Högl, Reto Locher
Probleme der Erhaltung von Ruinen

Nachmittag / Après-midi

3. Sitzung: Malschichten
Session 3 : Couches picturales

- Dr. Georg Carlen
(Vorsitz / Présidence)
- Paul Raschle, Günter Weirich, Ralf Hütter
Pilze und Bakterien an bemalten Aussenflächen
- Markus Briellmann, Hans G. Seiler, Alfred A. Wyss
Einflüsse von Umweltfaktoren auf bemalte Wandflächen
- Ulrich Schiessl, Françoise Cuany, Volker Schaible
Probleme der Festigung kreidender Malschichten auf Holz
- Erwin Graf
Holzschutz zur Erhaltung von Kulturgütern
- Stefan Trümpler
Aktuelle Entwicklungen in der Glasmalereikonserverierung

Mittwoch, 26. April 1989 / Mercredi 26 avril 1989

Morgen / Matin

4. Sitzung: Dendrochronologie
Session 4 : Dendrochronologie

- Prof. Charles Bonnet
(Einführung und Vorsitz /
Introduction et Présidence)
Dendrochronologie et conservation des biens culturels
- Pierangelo Donati, Alain Orcel, Christian Orcel
Résultats et conséquences du projet tessinois
- Denis Weidmann, Alain Orcel, Christian Orcel
Dendrochronologie et conservation du patrimoine vaudois
- Denis Ramseyer, Alain Orcel, Christian Orcel
Dendrochronologie et conservation des bois gorgés d'eau néolithiques
- Ulrich Ruoff
Wie bewältigt man grosse Probenmengen in der Jahrringchronologie?
- Fritz Hans Schweingruber
Der Jahrring, ein Schlüssel zur Dimension Zeit

Nachmittag / Après-midi

Exkursionen: Besichtigung von Objekten, Laboratorien und Instituten / Excursions: Visite de sites, de laboratoires et d'instituts

- 1) Lausanne
Ecole polytechnique fédérale, Laboratoire de conservation de la pierre du D.M.X.
Cathédrale, Portail peint
- 2) Genève

Laboratoire du Musée d'art et d'histoire: Analyse Analxet conservation
Musée d'art et d'histoire

- 3) Moudon
Laboratoire romand de dendrochronologie
Vieille-Ville, Eglise Saint-Etienne
- 4) Avenches
Fouilles romaines: Problèmes de conservation
Musée romain
- 5) Neuchâtel/Lausanne
Atelier de restauration de photographie,
Neuchâtel
Musée de l'Elysée, Lausanne (Collections de photographies)
- 6) Romont/Hauterive
Schweizerisches Zentrum für Forschung und Information zur Glasmalerei, Romont
Zisterziensterabtei Hauterive
- 7) Fribourg
Cathédrale: Problèmes de conservation de la pierre
Sculptures en molasse à Fribourg
- 8) Fribourg
Laboratoire de l'Institut de minéralogie et pétrographie de l'Université
Musée d'art et d'histoire
- 9) Fribourg
Plafonds et boiseries peints des XVIIe, XVIIIe et XVIIIe siècles en ville et en campagne
- 10) Bern
NIKE, Nationale Informationsstelle für Kulturgüter-Erhaltung
Münster
- 11) Bern
Konservierungsprobleme an Sandsteinfassaden
Münster
- 12) Bern
Atelier für Papierkonservierung der AGPB
Historisches Museum

Donnerstag, 27. April 1989 / Jeudi 27 avril 1989

Morgen / Matin

5. Sitzung: Archäologische Funde
Session 5 : Objets archéologiques

- Dr Gilbert Kaenel
(Einführung und Vorsitz/
Introduction et Présidence)
La conservation en archéologie
- Bruno Mühlethaler, Franz Theiler, Niklaus Oswald
Eisen in Verbindung mit organischen Materialien:
Neue Aspekte der Forschung
- Stanislaus Veprek, Jörg Th. Elmer
Entwicklung einer neuen plasmachemischen Methode für die Konservierung und Restaurierung metallischer Funde
- Willem B. Stern
Zur zerstörungsfreien Zustandsdiagnose von Silber
- Tino Gäumann, Sophie Haebel, Thomas Kowalszki, André Menger
La conservation d'objets archéologiques gorgés d'eau par polymérisation
- Werner H. Schoch
Atlas botanischer Makroreste: Was assen unsere Ahnen?
- Marino Maggetti, Giulio Galetti, Daniel Paunier
A quoi servent les analyses chimiques et minéralogiques de céramiques anciennes?
- Jean-Jacques Wagner, Ian Hedley
Propriétés magnétiques de céramiques anciennes

Nachmittag / Après-midi

NFP 16 NEWS

6. Sitzung: Tonträger, Photographie, Papier,
industrielle Kulturgüter
Session 6 : Supports sonores, photographies, papier,
patrimoine industriel

- Dr. Nott Caviezel
(Einführung und Vorsitz /
Introduction et Présidence)
Konsumgut und Kulturgut im Widerspruch
- Kurt Deggeller, Stefano Cavaglieri
Der Preis der Ruhe: Die Uebertragung historischer
Tondokumente auf moderne Träger - Zwischen Moder-
nisierung und Restaurierung
- Christophe Brandt
Les différents moyens d'intervention dans la re-
stauration des phototypes
- Karl F. Wälchli, Christoph Graf, Erwin Oberholzer
Die Arbeitsgemeinschaft für Papierrestaurierung
Bern (AGPB): Werdegang, Ergebnisse und Perspekti-
ven eines Modells
- Oskar Baldinger
Die Erhaltung industrieller Kulturgüter in der
Schweiz

Freitag, 28. April 1989 / Vendredi 28 avril 1989

Morgen / Matin

7. Sitzung: Information und Ausbildung
Session 7 : Information et formation

- Dr Claude Lapaire
(Einführung und Vorsitz /
Introduction et Présidence)
Information et conservation des biens culturels
- Georg Mörsch, Renzo Casetti
Ist das Denkmal begreifbar?
- Arbeitsgruppe des Schweizer Heimatschutzes
Was kann das Recht zur Rettung der bäuerlichen
Architektur beitragen?
- Martin Fröhlich, Gian-Willi Vonesch, Monica R.
Bilfinger
Oeffentlichkeitsarbeit - eine Grundlage der
Kulturgüter-Erhaltung
- François Schweizer, Claude Lapaire, Verena
Villiger
Die Ausbildung von Konservierungsfachleuten und
das NFP 16

Samstag, 29. April 1989 / Samedi 29 avril 1989

Exkursionen nach dem Kongress (ganzer Tag)
Excursions après le congrès (toute la journée)

- 13) Vaud/Valais
Départ de Lausanne - Château de Chillon - Saint-
Maurice - Sion - Retour à Lausanne
- 14) Vaud/Fribourg
Départ de Lausanne - Payerne - Estavayer-le-Lac
- Gruyères - Retour à Lausanne

Zusammenstellung aus dem offiziellen Kongresspro-
gramm des NFP 16 (François Schweizer, Verena Villi-
ger)
Compilation du programme officiel du congrès, PNR 16
(François Schweizer, Verena Villiger)

* * * * *